

# Zusammenhang Referendariat - Lehrer

Beitrag von „isabella72“ vom 18. April 2009 11:35

Zitat

ich frage mich gegenwärtig, wie stark der "Zusammenhang" zwischen Referendariat und dem eigentlichen Lehrberuf eigentlich ist und hoffe, ihr könnt mir dabei vielleicht ein wenig Aufschluss geben.

Guten Morgen,

nachdem ich das Ref seit einer Weile hinter mir habe, sehe ich, dass es eine solide Grundlage für mich geschaffen hat. Der eigentliche Inhalt des Refs waren i.O. nur die äußeren Bedingungen haben für den richtigen Stress gesorgt.

Zitat

Hintergrund der Frage ist, dass ich (nachdem ich ja letzten Herbst einmal durch das Zweite Examen gefallen bin) jetzt so langsam echt ans Ende meiner Kräfte komme und darüber nachdenke, eine Therapie zu machen - keine Ahnung, ob mir das wirklich was helfen wird, ich habe halt nur das Gefühl, alleine nicht mehr klar zu kommen.

Natürlich bist du "am Ende". Das ist ein echter Kraftakt. Du musst tausend Dinge zu einem bestimmten Termin leisten, stehst immer unter Druck und unterliegst einem permanenten Rollenwechsel, in der Schule stehst du deine "Frau" und im Seminar bist du wieder in der Schülerrolle, das nagt!

Zitat

Ich weiß, dass ihr mir diese Frage nicht wirklich beantworten könnt, da ihr mich nicht kennt - aber eine allgemeine Einschätzung oder andere Erfahrungsberichte würden mir vielleicht auch schon helfen.

Danke fürs "Zuhören"!

Katta

Stehst du denn jetzt direkt vor deiner nächsten Prüfung? Hast du Kollegen und Freunde die dich in deinen Vorbereitungen unterstützen, Entwürfe gegenlesen u.s.w.?

Ein volle Stelle nach dem Ref ist kein Zuckerschlecken aber ein ganz anderes Gefühl als im Ref. Sobald der Druck der Ausbildung weg ist, sieht einiges anders aus. Es wird nicht weniger Arbeit, aber der Blickwinkel und die Anforderungen verändern sich!.

Liebe Grüße

Isa